



Wichtige Eigenschaften auf einen Blick:



- patentiertes Verfahren
- einfache Verarbeitung
- mit einfachen Handpressen/Handpistolen oder Hand-Drucksprüheräten verarbeitbar
- sichere Anwendung
- bis 95 % +/- 5 % Durchfeuchtungsgrad einsetzbar
- nach WTA geprüft
- für alle gängigen, kapillaraktiven Baustoffe
- unabhängig vom Salzgehalt einsetzbar
- hoher, konzentrierter Wirkstoffanteil
- hohe Ergiebigkeit
- hohes Eindringvermögen
- bildet keine bauschädlichen Salze
- nachhaltige Hydrophobierung gegen kapillaren Wassertransport
- lösungsmittelfrei
- hohe Stabilität



Die KÖSTER Crisin Creme auf Harz-/Silanbasis unterstützt die nachhaltige Sanierung bei nassen Wänden als nachträgliche Horizontalsperre und kann in Kombination mit weiteren KÖSTER Produkten angewendet werden.

Ergänzungsprodukte:

- KÖSTER KB-Fix 5
- KÖSTER Sperrmörtel WU
- KÖSTER Polysil TG 500

- KÖSTER NB 1
- KÖSTER Sanierputz
- KÖSTER Feinputz

Unsere internationalen Niederlassungen und Handelspartner



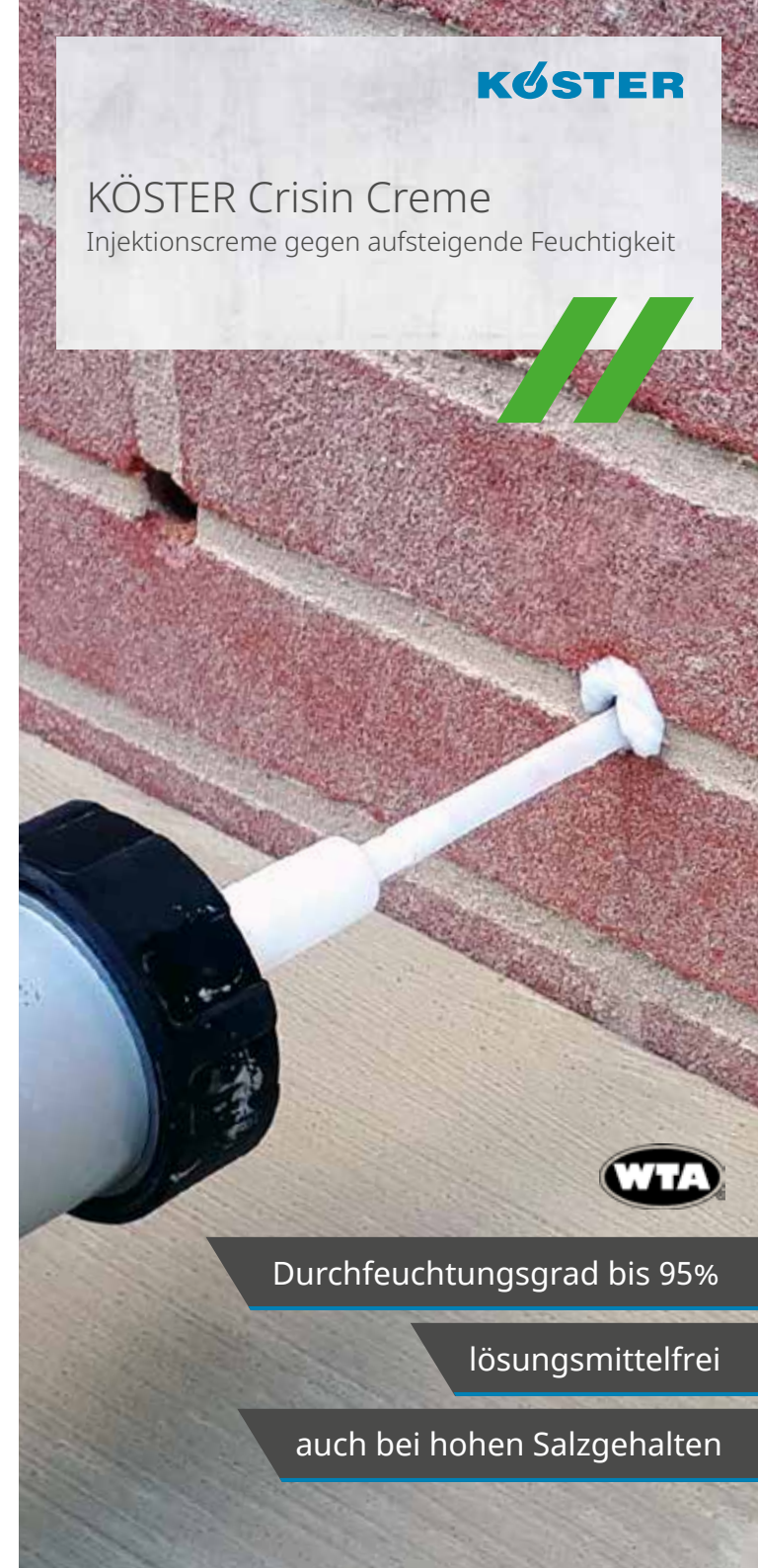
// Kontaktieren Sie uns

KÖSTER BAUCHEMIE AG
 Dieselstraße 1-10 | 26607 Aurich
 Tel.: +49 4941 9709 0
 E-Mail: info@koester.eu
www.koester.eu

Follow us on social media:



Stand: 10/2022



KÖSTER Crisin Creme
 Injektionscreme gegen aufsteigende Feuchtigkeit

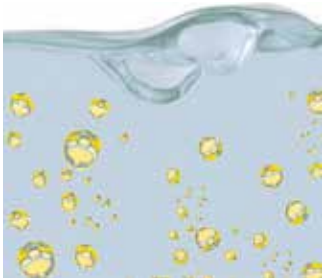


Durchfeuchtungsgrad bis 95%

lösungsmittelfrei

auch bei hohen Salzgehalten

// KÖSTER Crisin Creme im Vergleich zu üblichen Cremes



Standard-Creme:
Öl-in-Wasser-Emulsion



KÖSTER Crisin Creme:
Wasser-in-Öl-Emulsion

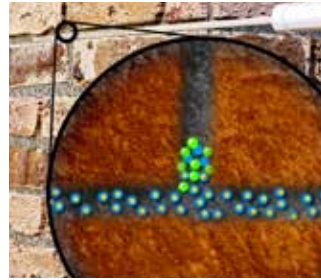
KÖSTER Crisin Creme hat die Besonderheit, dass es sich um eine Wasser-in Öl-Emulsion handelt, d.h. feinste Wassertröpfchen werden durch eine öartige Flüssigkeit umhüllt. Dank dieser Eigenschaft kann das Wasser von Baustoffoberflächen verdrängt werden, zudem ist die Kriech- und Eindringfähigkeit wesentlich stärker ausgeprägt als bei einer Creme auf wässriger Basis.



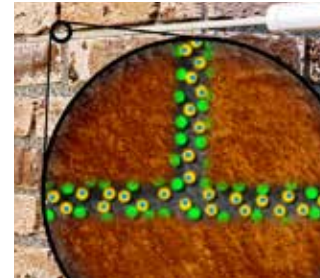
Standard-Creme:
Vermischung der Wirkstoffe mit Porenwasser bei durchfeuchteten Mauerwerken und dadurch Verdünnung der Wirkstoffkonzentration sowie unkontrollierte Verteilung der Wirkstoffe im Mauerwerk.



KÖSTER Crisin Creme:
Keine Vermischung der Wirkstoffe mit Wasser aufgrund der umgekehrten Formulierung. Wasser wird nach und nach verdrängt, die Wirkstoffe verbleiben an gewünschter Position.



Standard-Creme:
Verklumpen der Wirkstoffe bei hohen Salzgehalten



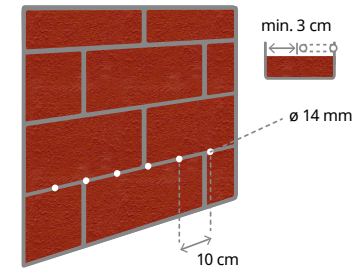
KÖSTER Crisin Creme: Kein Verklumpen der Wirkstoffe bei hohen Salzgehalten

Ein weiterer Vorteil ist, dass sich Salze im Mauerwerk nicht in einer öartigen Flüssigkeit lösen. Damit ist das Produkt sehr stabil bei Salzeinwirkung. Ganz gegensätzlich verhalten sich Öl-in-Wasser-Emulsionen, die üblicherweise bei Salzeinwirkung brechen und somit verklumpen.

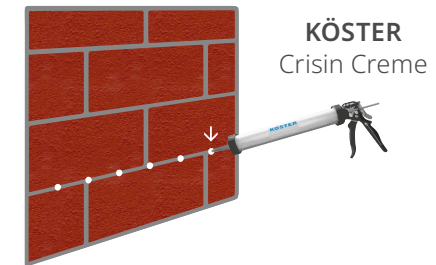


KÖSTER Crisin Creme ist standfest. Für die Anwendung aus Kartuschen und Schlauchbeuteln ist dies ein Verarbeitungsvorteil: Selbst wenn zu viel Produkt in ein Bohrloch dosiert wird, entstehen nicht gleich ablaufende „Nasen“ am Putz, die nachträglich zu dunklen Stellen führen. Das überschüssige Material kann entfernt und das Bohrloch anschließend verputzt werden.

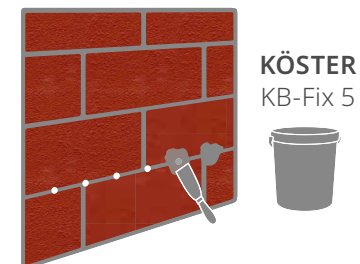
// Anwendung



- Die Bohrungen haben einen Durchmesser von 14 mm und werden horizontal in die unterste Lagerfuge bis 3 cm vor Mauerwerksende gesetzt und durch Wasserspülung oder Druckluft gereinigt. Der Bohrlochabstand beträgt grundsätzlich 10 cm.



- Nachfolgend wird KÖSTER Crisin Creme aus der KÖSTER Kartuschenpresse (600 ml Schlauchbeutel) über ein Injektionsrohr eingepresst.



- Sofort anschließend können die Bohrlöcher mit KÖSTER KB-Fix 5 oberflächenbündig verschlossen werden.